Vereins-Nachrichten

Wandsbeker Turn- und Sportverein Concordia e.V.

Mitgliederzeitung · Nr. 1/2015 · ZKZ 08382

ENTDECKEN SIE UNSERE VIELFALT: Badminton · Ballett · Fitness-Gymnastik · Fußball · Gesundheits-sport · Gymnastik · Handball · Herzsport · Hobbytischtennis · Jedermannsport · Judo · Jiu-Jitsu · Karate · Kinder-turnen · Leichtathletik · Mutter-Kind-Turnen · New Generation · Nordic Walking · Schach · Schwimmen · Senioren-sport · Sportabzeichen · Square Dance · Musikzug · Tanzsport · Tennis · Tischtennis · Turnen · Volleyball · Walking

Der Verein im Internet: www.wandsbek-jenfeld81.de und www.sconcordia.de

Eine kleine Anzeige.

Für eine große Tat. Werden Sie Lebensspender!

Kämpfen Sie mit uns gegen Leukämie.
Lassen Sie sich jetzt als
Stammzellspender registrieren.
Alle Infos zur Stammzellspende
finden Sie unter www.dkms.de

DKMS Deutsche Knochenmarkspenderdatei
gemeinnützige GmbH, Tübingen

JEDER EINZELNE ZÄHLT

Bentien Söhne

Bestattungsunternehmen „St. Anskar“
seit 1895 in 4. Generation

Individuelle Sterbevorsorge-Beratung
Erd-, Feuer-, See-, Anonymbestattungen

Beisetzung auf allen Hamburger Friedhöfen und Umgebung
Persönliche Beratung und Betreuung – auf Wunsch Hausbesuch

Eigener Trauerdruck mit großer Auswahl an Trauerpapier

Sterbegeldversicherungen durch das Kuratorium Deutsche Bestattungskultur

Übernahme sämtlicher Bestattungsangelegenheiten

Litzowstraße 13 • 22041 Hamburg (Wandsbek)
Tel. 0 40 - 68 60 44

Meiendorfer Str. 120 • 22145 Hamburg (Rahlstedt)
Tel. 0 40 - 6 78 16 47

www.bentien-bestattungen.de • Tag & Nacht erreichbar 040 - 68 60 44

Inhalt

Präsidium	4
Die Geschäftsstelle informiert	9
Aktuelles/Neuigkeiten	10
Neues Sportangebot	12
Leistungsriege	13
Schach	14
Unser komplettes Sportangebot	16
Herzsport	18
Tennis	19
Karate	20
New Generation	22
Historie	24
Bericht über bessere Erkenntnis	27
Geburtstage	28
Wichtige Verbindungen	30

Ottmar Frank

Concordia-Gastronomie
+ Partyservice **sky**

*Herzlich
willkommen!*

Räumlichkeiten
für bis zu
250 Personen
+ Biergarten

Der Sonntagsbraten ist zurück

15.3. BRUNCH

Ostermenü

**Mai Schollentage
& Deutscher Spargel**

DETAILS & aktuelle Infos:

www.concordia-gastronomie.de
Osterkamp 59 · 22043 Hamburg
Tel. 040/6 56 34 29
Mobil 0171/756 21 02

Öffnungszeiten Restaurant und Gaststube:

Mo – Fr ab 16 Uhr · Küche bis 21.30 Uhr
Sa + So ab 11 Uhr · Küche bis ??? Uhr

IMPRESSUM

Herausgeber:

Wandsbeker TSV Concordia e.V.

Geschäftsstelle:

Bekkamp 27, 22045 Hamburg,
Tel. (0 40) 653 47 13
kontakt@wtsvc81.de

Redaktion:

Manfred Sommer

Verlag, Anzeigen und Herstellung:

Soeth-Verlag Ltd.
Markt 5, 21509 Glinde
Telefon 0 40-18 98 25 65 • Fax 0 40-18 98 25 66
E-mail info@soeth-verlag.de
www.soeth-verlag.de

Der Bezugspreis ist im Mitgliedsbeitrag enthalten.

Der Redaktionsschluß für die nächsten Ausgaben lautet wie folgt:

1. März, 1. Juni, 1. September, 1. Dezember

Wenn es um Ihre Anzeige geht ...

**VERLAG SATZ
DRUCK KALENDER**

Von der Vereins- bis zur Firmenzeitschrift
Ob Flyer oder Geschäftsausstattung
Bürokalender vom Streifenkalender
bis zum 5-Monats-Kalender

Markt 5 • 21509 Glinde

Tel. 040-18 98 25 65

Fax: 040-18 98 25 66

info@soeth-verlag.de • www.soeth-verlag.de

PRÄSIDIUM

2015 – ...UND DANN.....??? ...ES GEHT WEITER!!

Liebe Mitglieder der Sportfamilie unseres WTSV CONCORDIA!!!

Beim Verfassen dieser Informationen kann ich endlich die lange vermissten ersten Sonnenstrahlen des Jahres 2015 wahrnehmen und genießen. Die dem Frühjahr entgegen eilende Jahreszeit mit sich erwärmenden Temperaturen steht im Prinzip, Gott sei Dank, auch stellvertretend für die fortschreitende Entwicklung in unserem Verein bzw. für das, was sich entwickelt. In der Tat war die Zeit seit Erscheinen der letzten „Vereinsnachrichten“ nicht langweilig, weil mit vielen positiven, aber auch mit nicht

unbedingt in erlebter Form notwendigen unvorhersehbaren Ereignissen, turbulent.

Letztendlich können wir inzwischen – Stand Ende Februar 2015 - jedoch ein positives Fazit ziehen.

Positiv ist festzustellen, dass es nunmehr auch Vereins-Formaljuristisch gelungen ist die 3 ehemaligen Vereine wirklich zu EINEM SPORTVEREIN zu verbinden. Darauf sind wir stolz und freuen uns jetzt so da zu stehen. Es ist jetzt an jedem Einzelnen, diese Einheit zu leben und nach innen und außen zu repräsentieren. Es sind alle Mitglieder zur Umsetzung aufgefordert. Es ist einerlei woher wir kommen und welche Wurzeln wir haben –

WIR ALLE SIND wtsv concordia!!!

Positiv ist auch, dass wir an der Baustelle Sportanlage Bekkamp inzwischen große Fortschritte erkennen können. Zwischenzeitlich ist man mit der Gestaltung der Einrichtung von Geschäftsstelle sowie Sportfunktionsräumen und Gastronomie beschäftigt.

Und dabei wiederum ist positiv anzumerken, dass es tatsächlich junge Sportfreunde gibt, die dem Club aus verschiedenen Gründen nahe stehen und auf uns zugekommen sind, mit der Idee in UNSEREM Verein etwas zu bewegen und zu gestalten.

Dafür sei an dieser Stelle der Dank des Präsidiums ausgesprochen!

Positiv ist auch, dass wir weitere Entwicklungen bezüglich der zukünftigen Baustelle Sportanlage Osterkamp sehen, auch wenn sich das bislang lediglich in Papierform zeigt. Aber so fängt eben alles an, was irgendwie einer Planung und deren Sicherheit bedarf.

Wir sind erwartungsvoll gespannt, ob das gesteckte Ziel: Fertigstellung des Kunstrasen-Fußballplatzes tatsächlich bis Juli 2015 realisiert werden kann. Aber immerhin wurde ja auch für die Fertigstellung der Elbphilharmonie inzwischen ein früherer Termin bekannt gegeben.

Eine unerfreuliche Entwicklung mussten wir bei unserer Fußball Jugendabteilung erleben. Der Leiter dieser Abteilung hat unvermittelt und unerwartet kurz vor Weihnachten seinen und den Rücktritt von Stellvertretern verkündet. Damit verbunden waren im Vorfeld bereits vorgenommene Entlassungen von Trainern und Freigaben von Spielern für andere Vereine sowie finanzielle Transaktionen für, wie sich inzwischen heraus gestellt hat, unnötige und damit auch unvernünftige Anschaffungen von Sportausrüstung. Ob ein solches Verhalten notwendig ist, darf, kann und soll jeder geneigte Leser dieser Zeilen für sich selbst beurteilen. Trotz allem, jedes Individuum hat seine ihm eigenen Charakterzüge. Dieses Kapitel ist beendet.

Für das Präsidium und die inzwischen neu gewählte Fußball-Jugendleitung unter Führung von Stephan Meyer hat das bis heute allerdings einen starken zeitlichen Mehraufwand für die Reorganisation bedeutet. Hier wurde in der Tat mit Erfolg gekämpft. Deshalb ist es umso schöner festzustellen, dass unsere A-Junioren wieder als eine Mannschaft (nach Hause geschickte Spieler wurden zurück geholt) und mit neuem Trainer inzwischen wieder am Spielbetrieb teilnehmen. Und auch nicht erfolglos. UND DANN – ES GEHT DOCH!!!

Hierfür möchte ich persönlich dem neu installierten FuJu-Leitungsquartett

Petra Soltau-Wietzke Bestattungen

- Erd-, Feuer- und Seebestattungen
- Bestattungsvorsorge
- Sterbegeldversicherungen
- Überführungen, Umbettungen
- Erledigung aller Formalitäten
- Persönliche Beratung

Tag und Nacht: **(040) 670 27 22**
22885 Barsbüttel • Soltausredder 8, im Wohnhaus

Stephan Meyer und seinen Stellvertretern Hanne Buchholz, Mehmet Akkus und Ali Özünal danken und mein Kompliment aussprechen!!

Nicht unerwähnt bleiben soll in diesem Zusammenhang das koordinierende Mitwirken unseres Geschäftsstellenleiters Manfred Sommer sowie des Liga Managers Florian Peters.

Es zeigt sich immer wieder, dass als TEAM in der Tat viel mehr erreicht werden kann.

Außerdem sollte sich so etwas auch positiv auf die zukünftige Zusammenarbeit zwischen Fußball-Jugend und -Liga auswirken. Auch dieser Punkt ist thematisiert.

So sind wir insgesamt und unverändert positiv gestimmt, um die vor uns liegenden Aufgaben zu meistern und sehen entsprechend der Mitgliederversammlung mit Neuwahlen am 14. April 2015 mit froher Hoffnung entgegen. Wir würden uns freuen, viele unserer Mitglieder an diesem Abend persönlich begrüßen und weiter berichten zu dürfen.

Ihr / Euer

Peter Menssing – als Präsident des WTSV Concordia für das Präsidium

Einladung zur Mitgliederversammlung des Wandsbeker Turn- und Sportverein Concordia e.V.

am Dienstag, den 14. April 2015, 19:00Uhr
im Clubhaus „Concordia im Osterkamp“ Osterkamp 59

Tagesordnung:

1. **Begrüßung**
2. **Feststellung der anwesenden Mitglieder, Mitgliederbestand**
3. **Gedenken der verstorbenen Mitglieder**
4. **Genehmigung der Protokolle der ordentlichen und der außerordentlichen Mitgliederversammlungen vom 15.04.2014**
5. **Rechenschaftsberichte**
 - 5.1 Geschäftsbericht des Präsidiums
 - 5.2 Kassenbericht des Schatzmeisters
 - 5.3 Bericht der Kassenprüfer
 - 5.4 Bericht des Vereinsrates
 - 5.5 Bericht des Ehrenrates
 - 5.6 Diskussion zu den Berichten
6. **Entlastung des Präsidiums**
7. **Satzungsänderungsantrag des Präsidiums - Begründung ist angefügt**
8. **Neuwahlen**
 - 8.1 Wahl des Präsidenten für 2 Jahre
 - 8.2 Wahl eines Vizepräsidenten für 2 Jahre
 - 8.3 Wahl des Schatzmeisters für 2 Jahre
 - 8.4 Wahl eines Beisitzers des Präsidiums für 2 Jahre
 - 8.5 Wahl eines Beisitzers des Präsidiums für 1 Jahr
 - 8.6 ggfs. nach Entscheidung zu TOP 7 (§ 14) - Wahl eines Vizepräsidenten für 2 Jahre
 - 8.7 Wahl von 2 Mitgliedern des Ehrenrates für 2 Jahre
 - 8.8 Wahl eines Kassenprüfers für 2 Jahre
9. **Ehrungen von Mitgliedern**
10. **Weitere Anträge**
Sie müssen gemäß § 13 Abs. 5 der Satzung bis spätestens zum 31.03.2015 beim Präsidium schriftlich eingereicht werden.
11. **Anfragen, Mitteilungen, Verschiedenes**

Die Protokolle der ordentlichen und der außerordentlichen Mitgliederversammlung vom 15.04.2014 und der Jahresabschluss zum 31.12.2014 können am Donnerstag, den 09.04.2015, von 18.00 – 20.00 Uhr, in der Geschäftsstelle (Bekamp 27) eingesehen werden.

Das Präsidium

Antrag des Präsidiums des Wandsbeker TSV Concordia e.V. an die Mitgliederversammlung des Vereins am 14. April 2015 um den Beschluss von Satzungsänderungen

- TOP Nr. 7 der Einladung -

Das Präsidium beantragt, folgende Satzungsänderungen zu beschließen:

A. Formelle Änderungen (Umformulierungen von Absätzen)

§ 5 Abs.3 wird wie folgt neu gefasst:

Bei einem Zusammenschluss im Wege der Einzelrechtsnachfolge mit einem oder mehreren Vereinen kann das Präsidium ohne gesonderten Aufnahmeantrag die Mitglieder der sich auflösenden Vereine mit deren Zustimmung im Wege einer Berufung als Mitglieder des Vereines aufnehmen. Die Mitglieder der sich auflösenden Vereine werden über die Berufung schriftlich unterrichtet.

§ 13 Abs. 7 wird wie folgt neu gefasst:

Eine Mitgliederversammlung ist unabhängig von der Zahl der erschienenen Mitglieder beschlussfähig. Über die Anträge auf Satzungsänderungen, auf Auflösung des Vereins bzw. Zusammenschluss gleich ob im Wege der Einzel- oder Gesamtrechtsnachfolge mit einem anderen Verein (§ 20) sowie die Ernennung eines Ehrenpräsidenten oder von Ehrenmitgliedern ist eine Mehrheit von drei Vierteln der abgegebenen Stimmen erforderlich. Für alle übrigen Beschlüsse und für Wahlen gilt die einfache Mehrheit der abgegebenen Stimmen.

§ 20 Abs. 1- 3 werden wie folgt neu gefasst:

(1) Die Auflösung des Vereins, auch im Rahmen des Zusammenschlusses im Wege der Einzelrechtsnachfolge mit einem oder mehreren anderen Vereinen sowie ein Zusammenschluss mit einem oder mehreren anderen Vereinen ohne Auflösung im Wege der Gesamtrechtsnachfolge kann nur durch eine besondere einberufene Mitgliederversammlung erfolgen und muss mit einer Mehrheit von drei Vierteln der abgegebenen Stimmen beschlossen werden.

(2) Bei einer Auflösung ohne Zusammenschluss - gleich ob im Wege der Einzel- oder Gesamtrechtsnachfolge - mit einem oder mehreren anderen Vereinen oder bei Wegfall steuerbegünstigter Zwecke geht das Vermögen des Vereins nach Erfüllung der Verbindlichkeiten an den Hamburger Sportbund e.V. über, der es unmittelbar und ausschließlich für gemeinnützige Zwecke zu verwenden hat.

(3) Wird der Verein mit dem Ziel aufgelöst, sich mit einem oder mehreren Vereinen zusammenzuschließen im Wege der Einzelrechtsnachfolge geht das Vereinsvermögen abweichend von Absatz 2 auf den neugebildeten oder aufnehmenden Verein über.

B. Sachliche Änderung

In § 14 wird im 1. Absatz unter b) das Wort „zwei“ durch das Wort „drei“ ersetzt.

Im Absatz 2 wird der bisherige 1. Satz wie folgt neu gefasst:

„Die Präsidiumsmitglieder zu a) bis d) werden von der Mitgliederversammlung für zwei Jahre gewählt, dabei der Präsident, ein Vizepräsident, der Schatzmeister und ein Beisitzer in ungeraden Jahren, zwei weitere Vizepräsidenten und der weitere Beisitzer in geraden Jahren.“

Begründungen:

Zu 1.:

Das Amtsgericht - Vereinsregister- hat dem Verein bei den zuletzt erforderlichen Satzungsänderungen wiederholt Schwierigkeiten gemacht, weil es den Begriff „Fusion“ im Gegensatz zu allen Spitzensportverbänden in Deutschland allein einem Rechtsverfahren zuordnet („Umwandlungsgesetz“), das nicht rechtliche Grundlage unserer Fusionen war. Unser Notariat hat empfohlen, den Begriff „Fusion“ zukünftig bei allen registerrechtlichen Vorgängen zu vermeiden, weil er in anderem Zusammenhang missverständlich ist.

Zu 2.:

Beim Zusammenschluss des SC Concordia und TSV Wandsbek-Jenfeld in 2013 ist das Präsidium des WTSV Concordia hinsichtlich Größe und Zusammensetzung nach dem Vorbild des SC Concordia (damals 1.000 Mitglieder) gebildet worden. Nach dem Anschluss von Wandsbek 72 im Jahre 2014 hat sich erwiesen, dass die Arbeitskapazität bei nunmehr 2.300 Mitgliedern im Präsidium nicht mehr ausreicht, zumal auch einige Mitglieder berufsmäßig sehr belastet sind und dem Verein nicht immer so hinreichend zur Verfügung stehen können, wie es erforderlich wäre. Das Präsidium hält es daher für erforderlich, das Präsidium um einen weiteren Vizepräsidenten zu erweitern. Diese Maßnahme ist für den Verein kostenneutral, weil alle Präsidiumsmitglieder absolut ehrenamtlich arbeiten.

Weitere Erläuterungen werden bei Bedarf mündlich gegeben.

DIE GESCHÄFTSSTELLE INFORMIERT

Öffnungszeiten der Geschäftsstelle

Montags von 17.00 Uhr bis 19.00 Uhr
Mittwochs von 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr
oder nach tel. Terminabsprache

Telefonische Erreichbarkeit

Wir sind direkt zu den Öffnungszeiten auch telefonisch erreichbar; also montags von 17:00 Uhr bis 19:00 Uhr und mittwochs von 10:00 Uhr bis 12:00 Uhr.

Auch zu den übrigen Tag- und Nachtzeiten – also „rund um die Uhr“ – sind wir über den Anrufbeantworter zu erreichen. Auf Ihre/Eure hinterlassene telefonische Nachricht mit Angabe der Telefonnummer rufen wir unverzüglich zurück. Versprochen!

Vergünstigte Beiträge

für Schüler über 18 Jahre, Studenten, Azubis und Hartz4 - Empfänger werden nur mit gültigem Nachweis gewährt.
Anträge sind nur und ausschließlich in der Geschäftsstelle einzureichen

„Folgendes bitte nur über die Geschäftsstelle!“

Mitgliedsbeiträge und Kündigungen der Mitgliedschaft sind ausschließlich über die Geschäftsstelle zu zahlen bzw. einzureichen. Trainer und Betreuer sind nicht befugt, Beiträge oder Kündigungen entgegen zu nehmen.“

Die nächste Mitgliederversammlung findet am 14.04.2015 um 19.00 Uhr im Clubhaus Osterkamp statt.

Gardinen-Service
Morgens holen (abnehmen)
und abends bringen (aufstecken)!

Keil Wäscherei +
Reinigung

Denksteinweg 3 • 22043 Hamburg
Tel. (040) 653 01 08 • Fax 653 96 57

AKTUELLES / NEUIGKEITEN

Hirnlose Idioten beklauen kleine Kinder!

In der Nacht von Sonnabend, den 14. Februar, auf Sonntag, den 15. Februar, und dann noch einmal in der Nacht von Dienstag, den 17. Februar, auf Mittwoch, den 18. Februar, hat lichtscheues und geistig minderbemitteltes Gesindel in unserer Geschäftsstelle am Bekkamp 27 eingebrochen. Schlussendlich hat man sich unseres Panzerschranks bemächtigt, der bis heute nicht wieder aufgetaucht ist. Die Diebstahlschäden halten sich in Grenzen; schlimmer sind die Einbruchfolgen (aufgebrochene und stark beschädigte Türen und Fenster, vollständig demolierte Alarmanlage). Auch wenn wir einen Versicherungsschutz erwarten, haben wir Schäden durch Mehrarbeit und eventuell zukünftig höhere Prämien hinnehmen müssen, die letztendlich auch und insbesondere die bei uns im Verein Sport treibenden Kinder tragen müssen. Die Feststellung, dass hirnlose Idioten kleine Kinder beklaut haben, ist also richtig!

Neues vom Vereinsregister

Endlich Ende Januar 2015 hat das Vereinsregister dem Beschluss der außerordentlichen Mitgliederversammlung des Wandsbeker Männer-Turnvereins von 1872 e.V. vom 25. April 2014 auf Auflösung des Vereins seine Zustimmung erteilt. Dieser Beschluss stand im unmittelbaren Zusammenhang mit dem Anschluss der Mitglieder von Wandsbek 72 an den Wandsbeker TSV Concordia e.V. Im gleichen Zuge hat das Vereinsregister auch die durch den Anschluss von Wandsbek 72 veranlasste Satzungsänderung des Wandsbeker TSV Concordia (Präambel zum Beitritt von Wandsbek 72) eingetragen. Bei der Lösung des gordischen Knotens, der zunächst und fast aussichtslos bestand, hat uns das Notariat in Rahlstedt sehr geholfen. Dafür nochmals: Danke!

Das Vereinsregister hat Ende Januar bzw. Ende Februar 2015 Wandsbek 72 und auch TSV Wandsbek-Jenfeld gelöscht. Das ist einerseits traurig, andererseits rechtliche Folge der Beschlüsse. Umso mehr muss auf den Erhalt der Traditionen geachtet werden.

Seit 1872

- Bettfedern-Reinigung

Betten
Schwen

Ihr Fachgeschäft für den gesunden Schlaf

- Matratzen
 - Lattenroste
 - Bett- und Tischwäsche
- in großer Auswahl**

WANDSBEKER MARKTSTRASSE 125
22041 HAMBURG - WANDSBEK
TELEFON (040) 68 59 00
TELEFAX (040) 68 06 85

Fußballjugend

Die Fußballjugend hat auf ihrer Sitzung am 2. Februar 2015 eine neue Leitung gewählt. Die neue Fußballjugend wird nunmehr durch Stephan Meyer geleitet. Zu Stellvertretern wurden Hanne Buchholz, Mehmet Akkus und Ali Özunal gewählt.

Neubautätigkeit am Bekkamp

Es geht mit großen Schritten voran. Die angekündigte Fertigstellung für April oder Mai ist wohl nicht unrealistisch. Auf jeden Fall schaffen wir es vor der Fertigstellung der Elbphilharmonie!

Kosten der Vereinszeitung

Gern berichten wir viermal im Jahr über Ereignisse und Vorkommnisse in unserem Verein. Wir haben es bisher jedoch nicht geschafft, die Kosten der Produktion, des Drucks und Postversands durch Erlöse aus Werbeanzeigen zu decken. Wir möchten dies auch nicht durch eine Reduzierung des Seitenumfanges erreichen. Wenn also jemand aus dem Kreis der geneigten Leser konkrete Interessenten für eine Werbeanzeige wüsste, würden wir uns freuen.

Der Umbau geht voran...

Der gelbe Backsteinbau Anno Achtzehnhundert ist passé. Es folgt ein moderner Neubau, mit viel Platz, viel Licht, viele Möglichkeiten. Seit dem letzten Jahr erleben die Sportler am Bekkamp eine Großbaustelle. Die finalen Züge werden eingenommen, die Dimensionen sind klar und deutlich zu erkennen.

Die Fertigstellung des Umkleidetraktes ist für Ende März anvisiert. Hier entstehen moderne Umkleidekabinen, ein Fitnessraum, Doping- sowie Behandlungsräume. Eine Verbesserung der alten Raumsituation ist mit einem großzügigen Raumkonzept sicherlich erkennbar. Insbesondere

vor dem Hintergrund der Jugendleistungsmannschaften bieten sich hier Möglichkeiten, die Regularien des NFV/DFB einzuhalten.

Der Verwaltungstrakt wird etwas später fertiggestellt. Er bietet im Erdgeschoß die Gastronomie, mit hervorragendem Blick auf das Spielfeld. Große Fensterelemente schaffen auch hier ein großzügiges Gefühl und Atmosphäre. Im Obergeschoß werden die Verwaltungsräume eingerichtet, sowie Kapazitäten für Besprechungen.

Zum passenden Zeitpunkt ist eine Eröffnungsfeier geplant, die noch einmal explizit kommuniziert wird.

Der gesamte neue Gebäudetrakt

NEUES SPORTANGEBOT

QIGONG – ab sofort im Haus für Sport und Gesundheit am Bekkamp 21

Qigong ist eine chinesische Meditations-, Konzentrations- und Bewegungsform zur Kultivierung von Körper und Geist. Zur Praxis gehören Atemübungen, Körper- und Bewegungsübungen, Konzentrationsübungen und Meditationsübungen.

Mit Qigong Training kann man folgende Ziele erreichen:

- Prävention von Krankheiten
- Verbesserung der Körperbeherrschung
- Verlangsamung des Alterungsprozesses
- Beseitigen von Ermüdung, Verbesserung der Konzentration
- Aufdecken versteckter Möglichkeiten von Körper und Geist
- Entwicklung der Fähigkeit zur Selbstkontrolle
- Verbesserung von Gedächtnis und Konzentration

Trainer: Tamerlan Abasguliyev

Zeit: dienstags oder donnerstags, 16:30 bis 17:30 Uhr

Dauer des Kurses: 8 Wochen, je 1 Stunde

Kosten des Kurses: 20 Euro für Vereinsmitglieder, alle anderen zahlen 30 Euro

Anmeldung in der Geschäftsstelle

Telefon: 6534713 oder Telefon: 73616321 | Fax: 65493273 | Mail: kontakt@wtsvc81.de

Alle Transfers aus über 330 Wettbewerben – Datenbank mit über 270.000 Spielern – Exklusive Marktwerte

Aktuelle News

Über 460 Foren

Statistiken & mehr

**von Fans...
für Fans!**

www.transfermarkt.de

LEISTUNGSRIEGE

Hallo zusammen!

Wir sind die Leistungsriege im allgemeinen Geräteturnen des ehemaligen Vereins Wandsbek 72 und stellen uns kurz vor: wir sind eine ehrgeizige und turnfreudige Gruppe, bestehend aus kleinen und großen Turnerinnen (zwischen 8 und 21 Jahren) und aus einem freundlichen Trainerteam.

Jedes Jahr bereiten wir unsere Turnerinnen auf die jährlichen Hamburger Meisterschaften vor, wo Eltern und Freunde mit dabei sind und sie kräftig unterstützen. Dabei werden folgende Geräte geturnt: Sprungtisch, Stufenbarren, Schwebeläufen, Boden und gelegentlich Minitramp. Gut gelaunt und ehrgeizig treten sie gegen andere Vereine an den Wettkampftagen an und erzielen meistens sowohl in der Einzelwertung als auch in der Mannschaftswertung sehr gute Leistungen.

Wir trainieren immer zweimal die Woche, montags und freitags.

Die genaueren Trainingszeiten und Trainingsorte können aus der Vereinszeitung Rubrik „Sportangebot“ oder im Internet ersehen werden.

Zusätzlich hoffen wir auf Nachwuchs: besonders freuen wir uns auf kleine, turnbe-

geisterte Turnerinnen (6-8 Jahre). Ihr seid herzlich eingeladen!

Gruß,

Kateryna Bilik, Stefanie Schmedes und Bärbel Maaßen

(Das Trainerteam)

Stefanie, Bärbel, Kateryna

SCHACH

Die Mannschaftskämpfe 2015 haben begonnen!

Von Januar bis Juni werden vom Hamburger Schachverband die Mannschaftskämpfe ausgerichtet, an denen wir mit 2 Mannschaften teilnehmen.

Concordia II steigert sich von Spiel zu Spiel

Unsere 2. Mannschaft, im vergangenen Jahr sensationell in die Bezirksliga D aufgestiegen, hat es in diesem Jahr besonders schwer: der Papierform nach sind alle gegnerischen Mannschaften stärker. Zurzeit stehen ein 2-6 gegen Bramfeld, ein 2,5-5,5 gegen Großhansdorf II und ein 3-5 gegen Spitzenreiter Bergstedt zu Buche. Das geübte Statistikerauge erkennt hier einen klaren Aufwärtstrend, so

dass wir hoffen, die Klasse noch halten zu können!

Concordia I mit Traumstart

Unsere 1. Mannschaft, seit vielen Jahren Stammgast in der Stadtliga B, legte einen traumhaften Start hin. Gegen Aufsteiger Wilhelmsburg (an Brett 1 mit dem mehrfachen Hamburger Meister Hauke Reddmann) gelang mit 6,5-1,5 ein klarer Sieg. Gegen Farmsen gingen wir nach hartem Kampf an sieben Brettern mit 4,5-3,5 als Sieger nach Hause. An Brett 6 war die Partie bereits nach 10 Zügen zu unseren Gunsten entschieden.

Schachaufgabe: Schwarz zieht und gewinnt mindestens eine Figur

Und nach diesem leichten Einstieg hier noch eine harte Nuss:

Schwarz zieht und setzt in 5 Zügen matt(Ende einer Partie Adams-Epishin,1992)

Sie suchen den passenden Versicherungsschutz zu günstigen Konditionen?

Vergleichen Sie mit unserer Hilfe!

Klaus-Dieter Buck

VERSICHERUNGSMAKLER

- Unabhängiger Versicherungsmakler
- Zusammenarbeit mit mehr als 30 namhaften Versicherungsgesellschaften
- Mitglied des WTSV Concordia.

Fuhlsbüttler Str. 257 22307 Hamburg
Tel. 64 22 44 55 www.kdbuck.de

Weiß hatte gerade den Bauern von e6 nach e7 vorrücken lassen und droht jetzt den Turm auf d8 mit Schach zu nehmen: jetzt hilft für Schwarz nur noch Schach geben bis zum Matt!

Auflösung jeden Donnerstag im Vereinsheim am Osterkamp um 19 Uhr.

Lösung der Dezemberaufgabe: 1)Ta7-f7+ Kf8-e8 2) Sg4-f6+ Lh8Xf6 3)Tf7-g7+ Ke8-f8 4) h7-h8 D matt.

Weil die Chemie stimmt setzen auch wir auf Kooperation!

**Wie der WTSV Concordia von 1881,
gehen auch die MCC – Messing Chemiehandel GmbH
und die PERAM Handelsgesellschaft mbH gemeinsame Wege.**

CREATING NEW IDEAS

MCC – Dorotheenstraße 48 · D-22301 Hamburg · Tel. (040) 27 85 99-0 · www.mcc-hamburg.de
PERAM – Birkenkoppel 3a · 22399 Hamburg · Tel. (040) 532 20 23

**Blumen
Loos**

Fleurop-Service

Wir sind 365 Tage im Jahr
für Sie da!

Bahngärten 30 · 22041 Hamburg
Telefon: 040-68 06 37
www.BlumenLoos.de

Geöffnet:
Montag - Samstag: 7-20 Uhr
Sonn- und Feiertage: 9-19 Uhr

UNSER KOMPLETTES SPORTANGEBOT

Sportart	Zielgruppe	Tag Uhrzeit	Ort
Badminton	Damen und Herren	Mo 18.30 – 19.30 Uhr	Sonnenweg 90
FUSSBALL			
Fußball-Jugend	Trainingszeiten: Info über die Geschäftsstelle		
Fußball-Mädchen	alle Mannschaften	Mo 17.00 – 18.30 Uhr	Bekkamp 27
	alle Mannschaften	Mi 17.00 – 18.30 Uhr	Bekkamp 27
Fußball-Erwachsene	1. Herren	Mo 19.30 – 21.00 Uhr	Bekkamp 27
	1. Herren	Mi 19.30 – 21.00 Uhr	Bekkamp 27
	1. Herren	Do 19.30 – 21.00 Uhr	Bekkamp 27
	2. Herren	Di 19.30 – 21.00 Uhr	Sportplatz am Neumarkt
	2. Herren	Fr 19.30 – 21.00 Uhr	Sportplatz am Neumarkt
	Senioren	Mi 19.00 – 21.00 Uhr	Grunewaldstraße 61
	Supersenioren	Mi 18.30 – 19.30 Uhr	Grandplatz Osterkamp 59
	Ü 60	Mi 19.00 – 21.00 Uhr	Grunewaldstraße 61
	Alte Herren	Mi 19.00 – 21.00 Uhr	Grunewaldstraße 61
	Lebenshilfe	Fr 16.30 – 17.30 Uhr	Grandplatz Osterkamp 59
TURNEN			
Kinderturnen	2,5-6 Jahre	Sa 10.00 – 11.00 Uhr	Stephanstraße 103
	4-8 Jahre	Do 16.00 – 17.00 Uhr	Öjendorfer Damm 8
	4-7 Jahre	Mo 16.00 – 17.15 Uhr	Rahlaukamp 17
	7-14 Jahre	Mo 17.15 – 18.30 Uhr	Rahlaukamp 17
	Ab 7 Jahre	Sa 16.00 – 18.00 Uhr	Jenfelder Straße 252
Elter/Kind Turnen	Kinder bis 6 Jahre	Di 16.30 – 18.00 Uhr	Rahlaukamp 17
Leistungsriege	Mädchen (die kleineren)	Mo 16.30 – 18.30 Uhr	Jenfelder Straße 252
	Mädchen (die größeren)	Mo 18.00 – 20.00 Uhr	Jenfelder Straße 252
	Mädchen (die kleineren)	Fr 16.00 – 18.00 Uhr	Otto-Hahn-Schule
	Mädchen (die größeren)	Fr 17.30 – 19.30 Uhr	Otto-Hahn-Schule
Gymnastik			
Senioren Aktiv Älter werden	Damen und Herren	Do 17.00 – 18.00 Uhr	Otto-Hahn-Schule gr. Halle
Senioren-Gymnastik	ab 50+	Di 18.00 – 19.00 Uhr	Stephanstraße 103
FITNESS-SPORT			
Rücken-Fit	Damen und Herren	Mo 10.00 – 11.30 Uhr	Osterkamp 59
	Damen und Herren	Mo 17.00 – 18.00 Uhr	Sonnenweg 90
	Damen und Herren	Di 17.00 – 18.00 Uhr	Denksteinweg 17
	Damen und Herren	Mi 17.45 – 18.45 Uhr	Osterkamp 59
	Damen und Herren	Do 18.00 – 19.00 Uhr	Walddörferstraße 91
Fitness-Gymnastik	Damen und Herren	Mo 18.00 – 19.00 Uhr	Osterkamp 59
	Damen und Herren	Di 11.15 – 12.15 Uhr	Osterkamp 59
	Damen und Herren	Mi 20.00 – 21.00 Uhr	Sonnenweg 90
Total Body Workout	Damen und Herren	Mo 20.00 – 21.00 Uhr	Denksteinweg 17
	Damen und Herren	Di 19.30 – 21.00 Uhr	Rahlaukamp 1a
	Damen und Herren	Do 19.00 – 20.00 Uhr	Osterkamp 59
Functional Training	Damen und Herren	Mi 19.00 – 20.00 Uhr	Osterkamp 59
GesundheitsSport		Do 19.10 – 20.10 Uhr	Walddörferstraße 91
Damen-Gymnastik	Damen	Di 19.00 – 20.00 Uhr	Stephanstraße 103
Ballett für Erwachsene	Damen und Herren	Mo 19.00 – 20.00 Uhr	Osterkamp 59
Handball	1. Damen	Di 18.30 – 20.00 Uhr	Jenfelder Allee 53, OHS
	1. Damen	Fr 18.30 – 20.00 Uhr	Jenfelder Allee 53, OHS
	Herren	Fr 20.00 – 22.00 Uhr	Turnierstieg 16
	Spielgemein. mit HTBU	Fr 20.00 – 22.00 Uhr	Turnierstieg 16
Handball A Jugend	Jahrgang 1996/97	Mo 17.30 – 19.00 Uhr	Otto Hahn gr. Halle
	Jahrgang 1996/97	Do 18.30 – 20.00 Uhr	Münzelkoppel

...AUF EINEN BLICK

Sportart	Zielgruppe	Tag	Uhrzeit	Ort
Handball Männer	Männer	Di	20.00 - 21.30 Uhr	Otto Hahn gr. Halle
	Männer	Fr	18.00 - 20.00 Uhr	Kielkoppelstr.
Herzsport	Damen und Herren, 3 Gruppen	Do	16:45 - 20:00 Uhr	Denksteinweg 17
Jedermann-Sport	Hobby Volleyball	Di	18:30 - 20:00	Denksteinweg 17
	Damen und Herren	Di	20:00 - 22:00	Denksteinweg 17
	Damen und Herren	Do	20:00 - 22:00	Walddörferstraße 91
Jiu Jitsu	ab 14 Jahre	Mo	20.30 - 22.00 Uhr	Turnhalle Wandsbeker Allee 54
	ab 14 Jahre	Mi	20.30 - 22.00 Uhr	Turnhalle Wandsbeker Allee 54
Judo	Anfänger ab 6 J.	Mo	16.15 - 17.15 Uhr	Turnhalle Wandsbeker Allee 54
	Fortgeschrittene ab 10 J.	Mo	17.15 - 18.45 Uhr	Turnhalle Wandsbeker Allee 54
	Erwachsene ab 15 J.	Mo	19.00 - 20.30 Uhr	Turnhalle Wandsbeker Allee 54
	Anfänger ab 6 J.	Mi	16.30 - 17.30 Uhr	Turnhalle Wandsbeker Allee 54
	Erwachsene	Mi	20.30 - 22.00 Uhr	Turnhalle Wandsbeker Allee 54
	Fortgeschrittene	Do	17.00 - 18.30 Uhr	Turnhalle Wandsbeker Allee 54
	Anfänger ab 5 J.	Fr	16.30 - 17.45 Uhr	Turnhalle Wandsbeker Allee 54
Karate	Erwachsene ab 15 J.	Fr	18.00 - 19.30 Uhr	Turnhalle Wandsbeker Allee 54
	Kinder ab 8 J.	Di	17.30 - 19.00 Uhr	Turnhalle Bovestr. 10-12
Karate Kampftraining	Damen und Herren	Mi	18.00 - 20.00 Uhr	Bekkamp 21
Karate (Wado Ryu)	Jug./Erw.	Mo	20.00 - 21.30 Uhr	Rahlaukamp 17
	Jug./Erw.	Mi	18.15 - 19.45 Uhr	Sonnenweg 90
	Kinder und Jugend	Mi	17.00 - 18.15 Uhr	Sonnenweg 90
	Kinder und Jugend	Do	17.00 - 18.15 Uhr	Otto Hahn gr. Halle
	Jug./Erw.	Di	19.00 - 20.30 Uhr	Turnhalle Bovestr. 10-12
	Kinder ab 8 J.	Do	17.30 - 19.00 Uhr	Turnhalle Bovestr. 10-12
	Jug./Erw.	Do	19.00 - 20.30 Uhr	Turnhalle Bovestr. 10-12
	Jug./Erw.	Do	19.00 - 20.30 Uhr	Turnhalle Bovestr. 10-12
	Ab 6 Jahre	Mo	18.00 - 19.30 Uhr	Bekkamp 52
	Ab 14 Jahre	Mo	19.30 - 21.00 Uhr	Bekkamp 52
	Ab 6 Jahre	Fr	18.00 - 19.30 Uhr	Bekkamp 52
Ab 14 Jahre	Fr	19.30 - 21.00 Uhr	Bekkamp 52	
Musikzug	ab 8 Jahre	Mi	18.30 - 21.00 Uhr	Denksteinweg 17, Schule
New Generation	Kulturelle und gesellige Veranstaltungen	Kontakt: Heinz Sevecke, Tel. 6 54 63 36		
Schach	Jugend/Erw.	Do	19.00 - 22.00 Uhr	Klubhaus Osterkamp 59
Schwimmen	Info über Geschäftsstelle. Tel. 6 53 47 13			
Tanzen	Tanzkreis	Mo	19.00 - 21.30 Uhr	Schule Öjendorfer Damm 8
Square Dance u. Gesellschaftstanz		Di	16.15 - 18.15 Uhr	Musikraum Sonnenweg
Tennis	Damen und Herren	Mo-So	07.00 - 22.00 Uhr	Bekkamp 54, Tennisplätze
Tischtennis	Herren	Mo	19.00 - 21.30 Uhr	Gymnastikhalle Alter Teichweg
	Damen	Di	19.00 - 21.30 Uhr	Gymnastikhalle Alter Teichweg
	Herren	Do	19.00 - 21.30 Uhr	Gymnastikhalle Alter Teichweg
	Damen und Herren	Mo	19.00 - 22.00 Uhr	Eenstock 15 (Weidkoppel)
	Damen und Herren	Do	19.00 - 22.00 Uhr	Eenstock 15 (Weidkoppel)
Volleyball	Herren	Mo	20.00 - 21.45 Uhr	Jenfelder Allee 53, OHS
	Damen und Herren	Mo	20.00 - 22.00 Uhr	Turnierstieg 16, kleine Halle
	Damen und Herren	Di	20.00 - 21.30 Uhr	Paracelusstr. 30

Wie kann ich mitmachen?

Entweder zu einem der hier veröffentlichten Trainingstermine einfach mal hingehen, zuschauen und die Zuständigen ansprechen, oder direkt tel. Kontakt zur Abteilungsleitung aufnehmen, oder sich tel. in der Geschäftsstelle erkundigen, oder direkt in der Geschäftsstelle melden!

HERZSPORT

Rudolf Krus wird 90 Jahre

Lieber Sportfreund, lieber Rudolf Krus,

Zu Deinem besonderen Ehrentag - am 06.04.2015 - einen herzlichen Gruß von Deinen Sportfreunden der Herzsportgruppe. Wir wünschen Dir für die weiteren Jahre alles Liebe, alles Gute, weiterhin Gesundheit und ein fröhliches, liebendes Herz.

Aber wir wünschen Dir auch eine glückliche Hand,
denn das Skatspielen - Du fast allein erfand.

Schon mehr als 40 Jahre
leitest Du, als alter Knabe,
eine Skat-Gruppe ohne Klage
an dem besagten Donnerstag nach dem Sport
daher mußt Du leider auch immer früher fort.

Ein Spiel mit 18 - 20 und noch mehr,
das wünschen wir Dir alle sehr.

Auch ein Blatt mit Vieren,
damit die anderen verlieren!
Aber auch eine glückliche zweite Hand
Dir nicht nur beim Spiel zur Seite stand
hält Dich fest und macht Dich froh,
ja mit einer liebenden Frau ist es so.

Auch nach sieben Krankheitsjahren
sollst Du viele schöne Tage und Glück erfahren,
nicht nur in der Herzgruppe allein,
auch in der Familie soll es so sein.

Noch genießt Du alle Tage
und man sieht's - es ist keine Frage
mein liebes „altes Haus“
Gut schaust Du wieder aus.
Du strahlst so - das ist wunderbar,
als würdest Du sein 70 und nicht 90 Jahr

Wir wünschen Dir Hände, die greifen und helfen, eine Stimme, die nur Freude und Glück verkündet, ein liebendes Herz, ein Leben ohne Schmerz, viel Zeit zum Ausruhen und Gutes tun, viele Menschen, die Dich begleiten.

Wir wünschen Dir von ganzem Herzen viel Glück, Gesundheit und beim Werken, ein kräftiges Herz, das nicht vergisst zu schlagen, denn Deinen 100. Geburtstag möchten wir alle erfahren.

*Dr. Rudi Klein
und die Herzsportgruppen*

TENNIS

Die Jahreshauptversammlung findet am Mittwoch, 25. März 2015 um 19:30 Uhr im Clubhaus der Tennisanlage statt.

Tagesordnung

1. Begrüßung - Feststellung der Anwesenheit, Beschlussfähigkeit und Stimmzahl
2. Genehmigung des Berichtes über die Jahreshauptversammlung der Tennisabteilung vom 26.02.2014
3. Bericht der Abteilungsleitung, des Sportwartes und der Jugendwartin
4. Kassenbericht 2014
5. Entlastung der Abteilungsleitung
6. Wahlen
 - Abteilungsleiterin/-er
 - Sportwartin/-wart
7. Frühjahrsüberholung der Tennisplätze
8. Erledigung von Anträgen
Anträge müssen spätestens zwei Wochen vor der Versammlung (11. März 2015) schriftlich in der Geschäftsstelle oder bei der Abteilungsleitung eingegangen sein
9. Verschiedenes

**Ihr Einsatz ist unbezahlbar.
Deshalb braucht sie Ihre Spende.**

www.seenotretter.de

KARATE

Weihnachtsturnier

Beim internen Weihnachtsturnier der Jenfelder Karategruppe hatten auch wieder Schüler, die nicht im Wettkampfkader sind, die Gelegenheit einmal Wettkampfluft zu schnuppern. Für die ersten Plätze gab es Pokale und für die zweiten und dritten Ränge Medaillen. Als Kampfrichter hatten sich die Trainer Madina, Jan und Klaus zur Verfügung gestellt.

In der Gruppe der „Lütten“ marschierte Sedat ungeschlagen durch die Runden.

Die zweite Klasse war schon mit einigen alten Wettkampfphasen bestückt.

Sedat jubelt

In den Vorrunden gewann Emely knapp gegen Aydan. Eileen hatte gegen Aschkan das Nachsehen, ebenso wie Mona gegen die hervorragend aufgelegte Sahrah.

Im Halbfinale verwies Milad souverän Emely auf den dritten Platz. Die zweite Halbfinalpaarung konnte Sahrah gegen Aschkan ganz klar für sich entscheiden.

Im Finale gegen Milad unterlief Sahrah allerdings ein kleiner Fehler, der ihr den Sieg kostete.

Klasse drei war mit Grün- und Blaugurten besetzt. Nawin siegte im Gefecht gegen Madina. Ellham konnte sich erstaunlicher Weise gegen Melisa durchsetzen.

Das nächste „Opfer“ von Nawin war Denis. Im Halbfinale dieser Gruppe hatte Ellham gegen Tamanna keine Chance. Madina ließ Denis in der Trostrunde sicher hinter sich. Auf Platz drei landete ebenfalls Ellham. Im Finale gewann Tamanna klar gegen Nawin. Leon und Nielie traten leider nicht an.

In der Klasse unserer Großen mußte Jeder gegen Jeden antreten.

Abbas siegte in der ersten Runde einstimmig gegen Hamsa. In der darauf folgenden Paarung zog Mark gegen Samira den Kürzeren, der sich für diese Niederlage im nächsten Gefecht an Hamsa „rächte“.

Abbas hatte in der folgenden Runde gegen Samira nicht die Spur einer Chance.

Auch gegen Mark hatte Abbas das Nachsehen. Im letzten Duell zeigte Samira gegen Hamsa noch einmal ihr ganzes

Können. Sarah hatte ihre Meldung zurück gezogen, unterstützte jedoch als Listenführerin.

Über dritte Plätze freuten sich Emely, Aschkan, Madina, Ellham, Abbas und Hamsa.

In diesem internen Wettkampf holten sich somit Sedat, Milad, Tamanna und Samira jeweils den Pokal für den 1. Platz. Kusi, Sahrah, Nawin und Mark errangen die Silbermedaillen in ihren Klassen.

Als freudigen Abschluß dieses Sportjahres konnten alle Karateka des Jenfelder Dojo noch eine Weihnachtstüte mit nach Hause nehmen.

Text: K. Bohnsack/ Fotos: J. Rygielski

Walddörferstraße 127
22047 Hamburg · Telefon 6 93 70 37
www.friedrich-kreutzer.de

Zentralheizung
Fußbodenheizung
Gas- u. Ölfeuerung
Schornsteinsanierung
Solartechnik
Sanitärtechnik

„Störungsdienst rund um die Uhr“

NEW GENERATION

Jedermannsturnen – Erika Fedder

Zunächst eine Richtigstellung:

Ich habe in der letzten Vereinszeitung geschrieben, daß Erika F. 35 Jahre im Verein ist. DAS IST FALSCH! Sie ist 35 Jahre Übungsleiterin der Turngruppe in der Walddörfer Str.. Im Verein ist sie schon über 60 Jahre. Ich bitte meinen Irrtum zu entschuldigen. *Ellen*

Erika hatte noch einen Überschuß in der Kasse und hat uns am 30.11.14 zum Brunch ins Hofbräuhaus (früher Amtrak) am Wandsbeker Bahnhof eingeladen. Mein Gott, was gab es da alles zu Essen! Echt bayerisch-deftig mit Grün- Rot-Sauerkraut, Leberkäse, Kassler, Nürnberger Rostbratwurst, Weißwurst und und und. Über drei Stunden haben wir geschwelgt, sind nach kleinen Pausen immer mal wieder ans Buffet gegangen und haben uns kleine Schmankerln geholt. Leider bin ich kein richtiger Bruncher. Ich esse nicht so viel und wundere mich immer wieder, wieviel manche Leute sich auf den Teller häufen. Ein paar Minuten später stehen sie schon wieder am Buffet. Na, wenn es schmeckt; aber das sieht man ja auch! Erika hat jedem von uns ein Betthupferl auf den Teller gelegt und bekam für ihre Arbeit, mit und um unserer Gruppe, einen Adventskalender mit edlen Pralinen.

Übrigens haben wir am 13.11. auch wieder kegegelt. Dabei hatten wir viel Spaß mit unserem Kellner. Er hat sich sehr für unse-

re mitgebrachten Süßigkeiten interessiert, und wir haben ihn natürlich zum Zugreifen ermuntert. Wir haben ihm versprochen, im Januar die Weihnachtsreste mitzubringen, und er freut sich schon drauf.

Bis bald, alles wird gut.

Eure Ellen

Unser Punschabend am Nikolaustag war, wie immer, gut organisiert. Die helfenden Hände waren fleißig und hatten Getränke und Eßbares angeschafft. Karin hatte auch, wie immer, unsere Tische weihnachtlich, festlich geschmückt. Dieses Mal hatte sie sich aus den alten Verbandskästen der Autos die Rettungsdecken geben lassen und unsere Tische erstrahlten in reinstem Gold. Darauf Tannengrün, rote Kerzen und Servietten. Perfekt!

Brot, Aufschnitt und Glühwein schmeckten uns vorzüglich und dann kam das Unverzichtbare. Es wurde Lustiges und Besinnliches vorgelesen. Zum Schluß bekamen wir alle ein Geschenk und so langsam löste sich die Gruppe auf.

Bis bald, alles wird gut.

Eure Ellen

Drucken - Kopieren - Scannen - Faxen - Dokumentenmanagement

collatz+schwartz

Kopiertechnik GmbH

www.collatz-schwartz.de

Hauptsitz Hamburg
Borsteler Chaussee 85-99a
22453 Hamburg
Telefon (0 40) 51 49 69- 0
Telefax (0 40) 51 49 69- 99 00

SHARP ***
competencepartner

Niederlassung Pinneberg
Damm 77-79
25421 Pinneberg
Telefon (0 41 01) 54 11- 0
Telefax (0 41 01) 54 11- 36

Am 12.12.14 stand unsere letzte Veranstaltung 2014 auf dem Programm. Es sollte zum Weihnachtsmarkt nach Lüneburg gehen. Um 8 Uhr waren 34 von 46 angemeldeten Personen vor Ort. Es regnete, es war ungemütlich und windig; trotzdem waren alle guter Dinge.

Zuerst ging unsere Fahrt nach Neu-Neetze auf einen Bauernhof, wo wir auf einen Planwagen stiegen. Unser Wagen hatte einen Apfelschimmel, der wie der „kleine Onkel“ von Pipi Langstrumpf aussah. Wunderschön! Vor dem anderen Wagen war ein sogenanntes Sachsenpferd gespannt, was Ingolf (selbst Sachse) stolz verkündete. Ich fragte, ob man ihn vorgespannt hätte. Na, Spaß beiseite. Während einer Pause gab es Glühwein und dann erschien in voller Verkleidung der Weihnachtsmann und überreichte allen eine kleine bunte Tüte. Dann ging es weiter zum Gutshof Karze, wo ein wunderbares Warm-Kalt-Buffer aufgebaut war. Nach dem Essen fuhren wir weiter nach Lüneburg. Das hatten wir uns anders vorgestellt. Es waren wenige Buden vor dem Rathaus und auch die übrige Stadt war wenig geschmückt, so wie es früher einmal war.

In kleinen Gruppen schlenderten wir fröhlich durch die Stadt. Meine Gruppe besichtigte die Kirche und genehmigte sich noch einen Glühwein oder Eierpunsch. Um 16 Uhr saßen wir wieder im warmen Bus. Die Lichterfahrt, die Mathias noch geplant hatte, fiel wegen der vielen Staus rund um Hamburg aus. Auf diese Weise waren wir etwas früher als sonst zu Hause. Dank an Heinz, Herma und Mathias, unseren Fahrer.

Bis bald, alles wird gut. *Eure Ellen*

Am Donnerstag, 15.01.15 hatten wir wieder unseren Kegelnachmittag in Barmbek auf dem Programm. Wie immer Treffpunkt im Lokal 14 Uhr, Schuhe wechseln, Schnoopkram auf dem Tisch verteilen und schon ging es los. Wir hatten dieses Mal eine gute Bahn. Es gab gute Ergebnisse, mehrere Neuner-Würfe, aber auch sehr viele Pudel. Die Strafe dafür kam unserer Kasse zugute. Nach 2 Stunden war leider schon wieder Schluß, und im Restaurant war unser Tisch zum Essen bereit. Allen hat es nach dieser „anstrengenden“ sportlichen Tätigkeit gut geschmeckt. Dann hatte Erika, auch wie immer, eine kleine Überraschung für uns.

Bis bald, alles wird gut *Ellen N.*

Was hat sich das Neue Jahr wohl dabei gedacht, dass wir es nicht mit Fackelzug und Feuerwerk am 10.01.15 begrüßt haben wie jedes Jahr. Aber, liebes 2015, wir können nichts dafür. Die Himmelsgeister Wotan und Ariel lagen sich in den Haaren und dazu noch die Regengüsse.

Bei dem Sturm hätte keine Fackel gebrannt und auch die Raketen wären schon auf halbem Wege verlöscht. So sind wir also gleich ins Trudel-Märzchen-Haus gegangen und haben geklönt (wir haben uns ja lange nicht gesehen und es gab viel zu erzählen!) bis Hanne und ihr Team die Gemüsesuppe aufgetragen hatten.

Es war trotz des schlechten Wetters ein gelungener Abend.

Bis bald, alles wird tut *Ellen*

HISTORIE

Präsident und Fußballer

Schon als Jugendlicher erfolgreich: Peter Menssing im Dress von Concordia

Peter Menssing – Präsident des SC Concordia und nach den Fusionen in 2013 und 2014 in gleicher Position verantwortlich für den Wandsbeker TSV Concordia, überzeugte auch auf dem grünen Rasen. 1968/69 spielte Concordia in der Regionalliga Nord, damals die zweithöchste Spielklasse in Deutschland. Der Club machte Schlagzeilen: „Das Jahr der Talente. Bei Concordia ist die Jugend Trumpf“ hieß es im Hamburger Abendblatt. Tatsächlich, die Wandsbeker bauten auf ihren hoffnungsvollen Nachwuchs. Drei Spieler schafften den Sprung von der A-Jugend in die Regionalliga: Peter Menssing, Klaus Vogel (beide 19 Jahre alt) und der erst 18jährige Wolfgang Draguhn. Bereits in der Knabenmannschaft spielten sie zusammen. Viermal erreichten sie das Hamburger Endspiel, jedoch nur mit der 1. Schüler-Elf konnten sie den Meisterschaftspokal in Empfang nehmen.

Im Rekord dieser talentierten Jungen schlugen bereits mehr als 500 Einsätze für Concordia zu Buche. Auf Peter Menssing waren die Fußballexperten bereits aufmerksam geworden. Schließlich hatte er schon 20mal für die Hamburger Jugend-

auswahl gespielt und für sein A-Jugendteam zuletzt 64 Tore erzielt.

Liga-Obmann Hans Vogel zeigte sich überzeugt davon, dass die drei Nachwuchsspieler sich durchbeißen würden. In der letzten Saison, so Vogel, haben wir sie nur sporadisch eingesetzt; jetzt gehören sie zum Kader. Es sollte sich auszahlen.

In der Regionalliga kam Peter Menssing von 1968 bis 1970 zu 40 Einsätzen. Besonders sein unbändiger Kampfgeist wurde immer wieder gelobt. So schrieb Günther Rackow im „Sport Hamburg“ zum Regionalligaspiel Concordia gegen den FC St. Pauli am 21. April 1968: „Der SC Concordia setzte in der zweiten Halbzeit für den enttäuschenden Haack den Jugendspieler Menssing (wurde erst vor einigen Wochen vorzeitig freigeholt) ein. Der junge Bursche konnte zwar den Karren allein nicht aus dem Dreck ziehen, aber mit seinem Einsatzwillen wurde er für ein halbes Dutzend Vertragsspieler bei den Rot-Schwarzen ein beschämendes Beispiel.“

Bemerkenswert auch die Partie gegen Holstein Kiel am 20. Oktober 1968. 4000 Besucher hatten sich schon auf eine Punkteteilung eingestellt, dann wurde Pe-

nordrei

Dienstleistungen & Umwelttechnik GmbH

Telefon 040 736 09 60
www.nordrei.de

- Gebäude Außen- u. Innenreinigung
- Gartenpflege
- Hausmeisterdienste
- Polster- und Teppichreinigung
- Schädlingsbekämpfung
- Winterdienste

ter Menssing in der 84. Minute für den diesmal nicht überzeugenden Klaus Vogel eingewechselt. Er belebte sofort den bis dahin farblosen Angriff und erzielte in der 85. Minute den Siegtreffer zum 2:1 Auswärtserfolg. Sein „Knaller“ prallte vom Innenpfosten ins Netz.

Am 22. Dezember 1968 traf Concordia auf den Heider SV. Die Punkte blieben in Marienthal, denn am Ende hieß es 3:1. „1000 Zuschauer sahen eine wahre Schlammschlacht. Auf dem weichen Boden kämpfte Concordia bedingungslos und hinterließ einen glänzenden Eindruck. Die Abwehr der Dithmarscher war nicht immer im Bilde. Concordias Youngster Draguhn, Vogel und Menssing agierten mit erstaunlicher Cleverness“, schrieb Manfred Heun im „Sport Hamburg“. Concordia damals mit der Aufstellung Voigt – Draguhn, Meister – Boers, Elert, Buchner – Bayerl, Vogel (46. Haack), Menssing, Vogler, Perlmann (81. Hinners).

Das Foto zeigt eine Spielszene von der „Schlammschlacht“ gegen Heide. Der schnelle Menssing machte den Gästen ganz schön zu schaffen. Hier fängt Torwart Jacobsen einen Flankenball, abgeschirmt von seinem Abwehrspieler, vor dem einschussbereiten Menssing (hinten) sicher ab.

1969/70 konnte der Abstieg in die Landesliga (3. Liga) trotz Trainerwechsel nicht verhindert werden. Die neu formierte Mannschaft unter Trainer Reinhold Ertel tat sich anfangs schwer. In den ersten Begegnungen war Peter Menssing immer dabei. Im achten Spiel am 26. September 1970 musste er in der 38. Minute verletzungsbedingt ausgewechselt werden. Er hat danach nicht mehr für die Ligamannschaft gespielt.

Bewegung schafft sich Peter Menssing heute bei den Super-Senioren.

Werner Plathhoff

Einladung

zur Jugendversammlung¹⁾ des Wandsbeker TSV Concordia e.V.
am Dienstag, den 31. März 2015 um 19.30 Uhr im Clubheim – Bekkamp 27

Tagesordnung

1. Begrüßung und Feststellung der Anwesenheit
2. Bericht des Jugendleiters und des Stellvertreters
3. Entlastung der Jugendleitung
4. Neuwahlen
 - 4.1. Wahl des Jugendleiters für 2 Jahre
 - 4.2. Wahl des Stellvertreters für 1 Jahr
5. Anträge (sind dem Jugendleiter oder der Geschäftsstelle spätestens bis 23. März 2015 schriftlich mit Begründung zuzustellen)
6. Verschiedenes

¹⁾ Die Vereinsjugendversammlung besteht aus den Mitgliedern bis zum vollendeten 18. Lebensjahr und den Mitgliedern des Jugendausschusses (§ 2 der Jugendordnung). Gemäß Paragraph 4 der Jugendordnung wählt die Jugendversammlung den Vereinsjugendleiter und seinen Stellvertreter.

Nachruf

Unser langjähriges Mitglied **Hildegard Wincke** ist am 14. Februar 2015 nach langer Krankheit verstorben.

Sie war lange als Übungsleiterin für unseren Verein tätig.
Wir werden sie in guter Erinnerung behalten.

Das Präsidium

...der Tischler hinter dem Team!

Martin

TISCHLEREI
KROHN

Fenster · Montagen · Reparaturen

Kelloggstraße 35
22045 Hamburg

www.tischlerei-krohn.de

Tel. 040 / 653 33 68

Fax 040 / 654 71 05

kontakt@tischlerei-krohn.de

Ein kurzer Bericht über bessere Erkenntnis

Man stelle sich doch einmal vor, man sei schon in einem recht fortgeschrittenen Alter, hat seit vielen, vielen Jahren eigentlich keinen regelmäßigen Sport mehr betrieben und verbrachte seine Arbeitstage überwiegend in sitzender Position. Ich nehme mal an, diese Beschreibung könnte auf recht viele Zeitgenossen zutreffen. Hier könnte der Bericht dann auch enden und alles geht seinen gewohnten Gang, wie bisher.

Aber nein! Einer dieser Zeitgenosse hat sich nun aufgrund freundlichen Zuratens und etwas Nachdruck besonnen und beschlossen, zukünftig noch vernünftiger zu leben. Geraucht wird sowieso nicht mehr, Alkohol eigentlich nur zu medizinischen Zwecken (Akutbehandlung oder Prophylaxe); also wird wieder intensiver Sport getrieben.

Der Zeitgenosse hat Anschluss gefunden an eine Gymnastik-Gruppe: Eine ver-

schworene aber offene Gemeinschaft. Nach nunmehr einigen Trainingsabenden ist unser Zeitgenosse neuerlich sehr zufrieden, obwohl oder sogar weil die Anforderungen der Trainerin (gefühlte) hoch sind; aber doch sehr abwechslungsreich und ausgewogen. Die Anstrengung ist spürbar, aber durch entsprechende Gegenmaßnahmen oder Übungen (Stretching oder so ähnlich) auch in den folgenden Tagen erträglich.

Der Zeitgenosse bedankt sich bei der Trainerin, dass sie ihn aus einem sportlich tiefen Tal geholt hat. Er bedankt sich aber auch bei der Gymnastik-Gruppe für die freundliche Aufnahme von der ersten Minute an.

Die bessere Erkenntnis ist, dass regelmäßiger Sport in der Gruppe oder wie auch immer gut tut und zur Nachahmung für vergleichbare Fälle empfohlen werden kann.

**Macht Spaß.
Macht Sinn.**

Die Natur erleben mit dem NABU. Mach mit!

www.NABU.de/aktiv

NABU/E. Neuling

GEBURTSTAGE

Geburtstage im 2. Quartal 2015

50 Jahre

Britta	Sellmann	09.04.1965
Vinco	Fanjic	18.04.1965
Bernd	Floigl	12.05.1965
Christian	Mahler	12.05.1965

60 Jahre

Ulrich	Wannert	18.04.1955
Heinz	Krüger	24.05.1955
Peter	Unruh	27.05.1955
Klaus	Partey	01.06.1955
Günther	Fehlberg	10.06.1955

65 Jahre

Rafkat	Muhamedzanov	08.05.1950
Mariannel	Zemke	15.05.1950
Ralf	Kelm	25.05.1950
Maria	Dybowski	29.05.1950
Iris	Hagemann	07.06.1950
Karin	Schlickum	08.06.1950
Olaf	Hansen	16.06.1950
Norbert	Blanz	29.06.1950

70 Jahre

Magdalena	Lundbeck	01.04.1945
Michael	Wilken	07.04.1945
Lore	Kahle	04.05.1945
Harald	Schmidtke	25.05.1945
Robert	Mölick	28.05.1945
Broder	Kastens	11.06.1945
Hameeda	Qazi	15.06.1945
Birgit	Möller	20.06.1945
Bernd	Röpcke	22.06.1945
Jutta	Krause	29.06.1945

75 Jahre

Karin	Windhausen	02.04.1940
Peter	Nieswand	07.04.1940
Petra	Dassau	10.04.1940
Renate	Siemers	13.04.1940
Gisela	Schmeel	19.04.1940
Gisela	Beßmann	11.05.1940
Wilfried	Kühl	19.05.1940
Uwe	Ockens	21.05.1940
Karin	Steinfurth	24.05.1940
Birgitte	Kusch	31.05.1940
Sigrid	Marx	31.05.1940
Hauke	Grauer-Carstensen	02.06.1940
Helga	Behrends	16.06.1940
Inge	Ockens	17.06.1940
Elke	Münster	18.06.1940
Herbert	Niederer	24.06.1940

80 Jahre

Ursula	Härtel	04.05.1935
Rita	Stephan	23.05.1935
Bertram	Walter	05.06.1935
Ingrid	Koch	12.06.1935
Ursula	Rick	17.06.1935
Klaus	Grzybowski	20.06.1935

Über 85 Jahre

Rudolf	Krus	06.04.2015
--------	------	------------

Zu ihrem 80. Geburtstag gratulieren wir noch nachträglich

Helga	Wolter	05.01.1935
Ina	Zernikow	14.01.1935
Peter	Möller	10.02.1935

Sofern jemand eine Veröffentlichung seines Geburtstages nicht wünscht, bitten wir um Mitteilung.

DR. K. BRINKMANN KG. NFG GmbH u. Co.

BAUBETREUUNG · VERWALTUNG · FINANZIERUNGEN

Inhaber: WERNER BAYERL · ALEXANDER BAYERL

Hirsekamp 9 · 22175 Hamburg
 Telefon 040/6000 929-0 · Telefax 040/640 25 74
 info@brinkmann-kg.de

SIMPLY CLEVER

ŠKODA

Der Neue ŠKODA Yeti Outdoor. Für echte Jäger.

Jetzt bei uns
Probe fahren.

Abbildung zeigt Sonderausstattung

Der Neue ŠKODA Yeti Outdoor. Abenteuerlustig war er schon immer. Jetzt setzt der flexible Kompakt-SUV noch einen obendrauf: Die neue, markante Front- und Heckpartie unterstreichen seine Offroad-Qualitäten mehr denn je. Ausstattungsoptionen wie Allradantrieb, Berganfahrassistent u.v.m. sorgen für noch mehr Komfort und Spaß. Bereit für eine Probefahrt?

Kraftstoffverbrauch für alle verfügbaren Motoren in l/100 km, innerorts: 10,6 - 5,7; außerorts: 6,9 - 4,4; kombiniert: 8,0 - 5,0; CO₂-Emission, kombiniert: 189 - 132 g/km (gemäß VO (EG) Nr. 715/2007).

Autos mit Service

Willy Tiedtke

gegr. 1935

Willy Tiedtke (GmbH & Co.) KG

Friedrich-Ebert-Damm 124, 22047 Hamburg
Tel.: 040 69406-403, Fax: 040 69406-222
skoda.verkauf@willytiedtke.de

Offizieller Carrier des „Dino“
und der HSV Fußballschule.

WANDSBEKER TSV CONCORDIA e.V.

Postanschrift	Wandsbeker TSV Concordia e.V., Bekkamp 27, 22045 Hamburg		
Bankverbindungen	Hamburger Volksbank	IBAN: DE70201900030050090607	BIC: GENODEF1HH2
	Commerzbank	IBAN: DE35200400000229929500	BIC: COBADEFFXXX
	Hamburger Sparkasse	IBAN: DE32200505501292122585	BIC: HASPDEHHXXX
	Hamburger Sparkasse	IBAN: DE73200505501291127791	BIC: HASPDEHHXXX
Clubhäuser	„Gertrud Märzel Haus“, Bekkamp 27, 22045 Hamburg, Tel. 653 08 13 „Concordia im Osterkamp“, Osterkamp 59, 22043 Hamburg, Tel. 6 56 34 29		
Jugendheim	Sportplatz Am Neumarkt, 22041 Hamburg, Telefon 6 56 30 40		
Sportplätze	„Bekkamp 25-27“, Tel. Clubheim 653 08 13, „Osterkamp“, Tel. 6 56 54 80;		
	„Am Neumarkt“, Tel. 656 30 40, Jugendheim		
Tennisanlage	Bekkamp 54, 22045 Hamburg, Tel. 653 50 85		

Geschäftsstelle

Bekkamp 27, 22045 Hamburg,

Telefon: 040 653 47 13, Fax: 654 93 273, E-Mail: kontakt@wtsvc81.de

Geschäftszeiten: Mo. 17- 19 Uhr und Mi. 10 - 12 Uhr

PRÄSIDIUM

Präsident	Peter Mensing
Vize-präsidenten	Dr. Torsten Sevecke, Ingo Niemann
Schatzmeister	Hans Köster
Beisitzer	Heinz Buck, Roy Eickmann
Jugendleiter	Frank Bothmann
Geschäftsstellenleiter	Manfred Sommer

WEITERE ORGANE

Ehrenpräsident	Herbert Kühl, Wilhelm Ehler
Ehrenrat	Dieter Klegin, Helga Kruse, Claus Martens, Uwe Schleicher (Vors.), Heinz Sevecke
Kassenprüfer	Klaus Bohnsack, Gerd von Maltitz

ABTEILUNGSLEITUNGEN

Badminton	Helge Spies, Tel. 0176 54 27 96 80
Fußball-Herren	Uwe Schmidt, Tel. 0172 771 48 87
Fußball-Liga	Florian Peters, Tel. 0171 216 20 93
Fußball-Jugend	Stephan Meyer, Tel. 0160 7109204
Fußball-Schiris	Horst Schwartau, Tel. 2 19 29 31
Fitness-Sport	Regina Voigt, Tel. 736 16 321
Senioren Gymnastik	Irene Ewoldt, Tel. 695 45 26
Sen. Aktiv Älter Werden	Claudia Angele, Tel. 695 98 20
Gymnastik	Helga Kruse, Tel. 73 149 87; Heike Buseke, Tel. 69 64 17 06; Lars Becker, Tel. 695 57 81 David Barski, Tel. 0176 47 78 25 20 Curt Müller, Tel. 01590 28 68 643
Handball	

Herzsport

Dr. Rudolf Klein, Tel. 643 40 41;
Detlef Maier, Tel. 0176 49 78 18 50
Berndt Schläger, Tel. 21 37 06;
Erika Fedder, Tel. 0178 506 13 36
Torsten Klegin, Tel. 040/32 04 41 41
Jan Wichmann, Tel. 0179 911 61 65
Wolfgang Söchtig, Tel. 299 70 41;
Hizir Yıldiz, Tel. 0176 481 676 29
Domingos Sousa, Tel. 017648315526
Ihsan Karabag, Tel. 0176 48 54 05 29
Irene Ewoldt, 695 45 26

Kinderturnen

Eltern/Kind Turnen Leistungsriege Musikzug New Generation Schach

und Claudia Angele, Tel. 695 98 20
Claudia Angele, Tel. 695 98 20
Bärbel Maaßen, Tel. 653 26 73
Petra Wünkhaus, Tel. 609 03 617
Heinz Sevecke, Tel. 654 63 36
Dr. Andreas Liersch,
Tel. 0171 339 68 18

Sportabzeichen

Sportplatz Dulsberg Süd:
Heike Buseke, Tel. 69 64 17 06
Kontakt über die Geschäftsstelle
Karin Eichstedt, Tel. 654 87 01
Norbert Blanz, Tel. 670 81 123
Sven Lühje, Tel. 692199 19
Stefan Johannsen,
Tel. 0176 978 753 53
Vera-Carmen Stoldt Lemke
Tel. 0176 72 96 59 01

Schwimmen Square Dance Tennis Tischtennis Volleyball

ALL YOU NEED IS LOVE!

Überraschen Sie Ihre
Liebsten doch einfach
mal zwischendurch!

MO – SA 10 – 20 UHR · 90 SHOPS · KINO · CAFÉS
RESTAURANTS · 1500 PARKPLÄTZE · QUARREE.DE

QUARREE

EINKAUFSZENTRUM
WANDSBEK-MARKT

Gutscheine für
250 Modemarken
oder 90 Shops.

IMMER IMMER EIN ERLEBNIS

Einfach an unserer Info ein schönes Motiv aussuchen und die Karte aufladen
(von 5,- bis 100,- Euro). Gültig in allen Geschäften im QUARREE.

Weitere Gutschein-Motive finden Sie unter QUARREE.DE

Wandsbeker TSV Concordia e.V.
Bekkamp 27, 22045 Hamburg
Postvertriebsstück, Deutsche Post AG,
„Entgelt bezahlt“
08382

Willkommen in Hamburgs größter Teppichabteilung

GABBEH
Schurwolle
handgefertigt

120x180 cm

99,-

HH - WANDSBEK
Walddörferstr. 285
Ölmühlenweg 43
Tel. (0 40) 69 42 04 47

Knüttelgruppe
Eichtal
hat Auswahl

Teppiche | Farben | Tapeten | Gardinen | Teppichböden | Sonnenschutz | Parkett | Laminat | Betten